

Wartungsvertrag raumlufttechnische und kältetechnische Anlagen sowie deren Komponenten

RPTU Campus Landau

Inhalt:

Wartungsvertrag Raumlufttechnische Anlagen und Ventilatoren sowie deren Komponenten mit entsprechenden Anhängen (Übersicht Raumlufttechnische Anlagen, Beginn Vertragslaufzeiten RLT, Übersicht Brandschutzklappen, Arbeitskarten, Preisblatt und Anlagenübersicht_Raumlufttechnische Anlagen und Ventilatoren, Preisblatt und Anlagenübersicht Brandschutzklappen)

Kälteanlagen und dezentrale Teilklimaanlagen sowie deren Komponenten mit entsprechenden Anhängen (Übersicht Kälteanlagen und dezentrale Teilklimaanlagen, Beginn Vertragslaufzeiten Kälte, Arbeitskarten, Preisblatt und Anlagenübersicht_Kälteanlagen und dezentrale Teilklimaanlagen)

Anforderungen:

Genaue Anforderungen siehe beigefügte Dokumente.

Vertragsstart:

Start der Verträge ist allgemein mit Zuschlagserteilung. Verschiedene Anlagen kommen im Laufe der Vertragslaufzeiten hinzu. Siehe hierzu die Vertragsunterlagen, bzw. die Dokumente „Beginn Vertragslaufzeiten RLT“ und „Beginn Vertragslaufzeiten Kälte“.

Verortung der Anlagen:

Die Anlagen befinden sich am Campus und zum Teil den Außenliegenschaften der RPTU in Landau (siehe hierzu auch die Anhänge „RPTU in LD_Campusplan“ und „RPTU in LD_Außenliegenschaften“). Die genaue Verortung findet sich in den Übersichten zu den Anlagen.

Anschrift RPTU in Landau:

Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau
Standort Landau
Fortstraße 7
76829 Landau

Angebotswertung:

Die abgegebenen Angebote werden anhand der beigefügten Preisblätter gewertet. Die Spalte „angebotener Preis“ ist jeweils relevant. Weitere Informationen finden sich in den Preisblättern. Die Erläuterungen in den Preisblättern sind besonders zu beachten und werden Vertragsbestandteil.

Rechnungsstellung

Bei der Rechnungsstellung sind je Liegenschaft die nachfolgend aufgelisteten Kostenstellen mit anzugeben. Es sollen bevorzugt separate Rechnungen gestellt werden, wenn die sich Anlagen in unterschiedlichen Liegenschaften befinden, also die Kostenstellen unterschiedlich sind.

- 1178003 - Campus
- 1178013 - Thomas-Nast-Straße 44
- 1178016 - Westring 2
- 1178020- Max-von-Laue-Straße 6
- 1178019 - Maximilianstraße 8
- 1178007 - Merowingerstraße 1
- 1178015 - Ostbahnstraße 12
- 1178017 - Pestalozzistraße 3
- 1178004 - Marktstraße 40
- 1178018 - Lazarettstraße 40
- 1178008 - Heinrich-Diehl-Straße 5
- 1178021 - Geilweilerhof, Siebeldingen
- 1178009 - Georg-Friedrich-Dentzle-Straße 24
- 1178022 - Eußerthal, Birkenthaler Straße 13
- 1178006 - Bürgerstraße 23
- 1178012 - August-Croissant-Straße 5

Terminierung der Wartung:

Die Wartung ist bereits frühzeitig (im Idealfall zu Beginn eines Jahres) unter Einbezug der Abteilung 5.8 zu planen, damit eine entsprechende Koordination im Hinblick auf den Universitätsbetrieb erfolgen kann. Für die Wartung ist zum Teil ein enger Austausch mit anderen Gewerken (u.a. GLT in Gebäude L) notwendig. Der **erste Wartungstermin der raumluftechnischen Anlagen in Gebäude L** (Laborgebäude) ist **bereits terminiert (KW 51)**. Mit Abschluss des Vertrages stimmt der Wartungsvertragsnehmer dieser Terminierung zu.

Alle Maßnahmen (auch Maßnahmen mit längerem Zyklus) sollen beim ersten Wartungstermin (Raumluftechnische Anlagen und Abluftventilatoren sowie deren Komponenten; Kälteanlagen und dezentrale Teilklimaanlagen sowie deren Komponenten) im Rahmen des Vertrages erstmalig stattfinden.

Reaktionszeit:

Bei den kältetechnischen Anlagen, die Gebäude E1, E3 und L versorgen, soll genauso wie bei den Lüftungstechnischen Anlagen, welche die Gebäude C2 und L versorgen, nach einem Abruf auf Grundlage von Punkt 2.4 des Wartungsvertrages eine zügige Reaktionszeit gelten. Ein Einsatz ist innerhalb von 24 Stunden (an Werktagen – Montag bis Freitag) ab Meldung zu gewährleisten.